

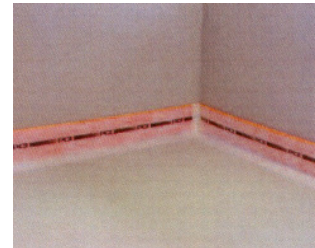
Randfugen

Randstreifen erneuern

Randstreifen sind scheinbar ein eher unwesentliches Bauteil.

Beim Fehlen schon einzelner Bereiche treten jedoch erhebliche Folgen auf:

- Der Estrich kann sich nicht mehr bewegen.
- Der Bodenbelag schüsselt auf oder bekommt Spannungsrisse.
- Der Schallschutz ist in der Regel schon bei einzelnen Fehlstellen völlig dahin.



Die Lösung:

Wir legen die Randfugen frei und montieren einen *Reparatur-Randstreifen*, bei dem die vordere Lippe mit eingespachtelt wird. So ist gewährleistet, dass nicht wieder Schallbrücken durch Spachtelmasse, Kleber oder Belag entstehen. Der überstehende Teil des Randstreifens wird immer erst nach der Belagsverlegung wieder abgeschnitten.

- offene Randfugen - meist neu, aber sauber
z.B. zu früh abgeschnittene Estrich-Randdämmstreifen absaugen und mit Reparatur-Randstreifen ergänzen
-> *eher im Neubau*
- offene Randfugen - meist alt, aber verschmutzt
durch Staub verschlossene, aber noch erkennbar vorhandene Randdämmstreifen ergänzen. Randstreifen freikratzen (Schmutz, Staub), aussaugen und mit Reparatur-Randstreifen ergänzen.
-> *eher im Altbau*
- verschlossene Randfugen - meist alt, aber aufwändig
durch Spachtelmasse verschlossene Randdämmstreifen ergänzen. Randstreifen freischneiden/freistimmen, aussaugen und mit Reparatur-Randstreifen ergänzen.
-> *im Altbau/Neubau, wo schon einmal gespachtelt wurde.*
- Estrichschallbrücken suchen und beseitigen
Bereiche suchen, freistimmen oder freischneiden, aussaugen, füllen mit Schnellmörtel/Silikon/PU und mit Randdämm- oder Reparatur-Randstreifen ergänzen.
-> *wo ein Randstreifen stellenweise völlig fehlt oder die Randfuge vermörtelt ist.*

„Freiheit“ für die Randfuge!